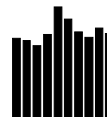


4.13 Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr



Die sächsischen Polizeidienststellen erfassten unter dem PKS-Schlüssel 6400 insgesamt 1 654 Delikte, 99 Fälle bzw. 5,6 Prozent weniger als 2003. Von 1999 bis 2003 entwickelte sich die Fallzahl in der Folge 2 170 → 1 928 → 1 686 → 1 576 → 1 753. Ein Vergleich mit den Jahren vor 1999 ist nicht möglich.¹

1 091 Delikte wurden vorsätzlich begangen, die restlichen 563 Fälle (34,0 %) entstanden in der Folge von Fahrlässigkeit. 2003 lag die Zahl der vorsätzlichen Delikte bei 1 151. Der Anteil der fahrlässigen Fälle betrug 34,3 Prozent.

Von den vorsätzlich begangenen Fällen blieben 80 im Versuchsstadium stecken (7,3 %).

HZ Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr 2004		
	insgesamt	vorsätzlich
Sachsen	38	25
alte Bundesländer einschließlich Berlin	27	15
neue Bundesländer	48	20
Bund gesamt	31	16

Tabelle 344:
Häufigkeitszahlen im Bundesvergleich

Tatorte mit weniger als 20 000 Einwohnern wiesen seit Jahren einen überdurchschnittlich hohen Anteil von Delikten auf. 2000 und 2001 lag der Anteil der ländlichen Gemeinden an allen registrierten Fällen höher als 50 Prozent. 2004 waren es 49,6 Prozent.

Tabelle 345: Tatortverteilung bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr im Vergleich zur Gesamtkriminalität

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Tatortverteilung in Prozent			Tatort unbekannt
		unter 20 000 Einwohner	20 000 bis u. 100 000	100 000 bis u. 500 000	
6400	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	49,6	21,9	28,5	-
6410	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	47,2	20,7	32,1	-
----	Straftaten insgesamt	32,5	24,6	42,9	0,1

Die fahrlässigen Fälle der Brandstiftung und des Herbeiführens einer Brandgefahr passierten zu 54,2 Prozent in Orten mit weniger als 20 000 Einwohnern, zu 24,3 Prozent in Städten mit 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern und zu 21,5 Prozent in den Großstädten.

Tatortgrößengruppe Einwohnerzahl ...	Anzahl der erfassten Fälle 2004	
	absolut	je 100 000 Einwohner
unter 20 000	820	37
20 000 bis unter 100 000	363	42
100 000 bis unter 500 000	471	38

Tabelle 346:
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Gemeindegrößenklassen

Schäden, die in der Folge von Brandstiftung entstanden, werden in der PKS nicht erfasst.

¹ Bis zum 31.12.1998 wurden unter dem Schlüssel 6400 ausschließlich Brandstiftungen gemäß §§ 306 - 306d StGB erfasst. Herbeiführen einer Brandgefahr nach § 306f StGB geht erst seit 01.01.1999 in den Schlüssel ein.

Tabelle 347: Aufklärungsergebnisse im Jahresvergleich

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	aufgeklärte Fälle		AQ in %		ermittelte TV	
		2004	2003	2004	2003	2004	2003
6400	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	744	837	45,0	47,7	831	919
6410	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	337	436	30,9	37,9	359	435

Brandstiftung zählt zu den Delikten mit einem hohen Anteil von Tatverdächtigen im Alter unter 14 Jahren. 2004 wurden bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr insgesamt 136 Kinder als Tatverdächtige ermittelt. Im Einzelnen handelte es sich um

14 Jungen und 5 Mädchen im Alter unter 6 Jahren,
 7 Jungen im Alter von 6 bis unter 8 Jahren,
 16 Jungen und 3 Mädchen im Alter von 8 bis unter 10 Jahren,
 32 Jungen und 9 Mädchen im Alter von 10 bis unter 12 Jahren,
 43 Jungen und 7 Mädchen im Alter von 12 bis unter 14 Jahren.

Tabelle 348: Tatverdächtige nach Altersgruppen

Altersgruppe	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr Tatverdächtige		(vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr Tatverdächtige		Straftaten insgesamt Tatverdächtige in %
	absolut	in %	absolut	in %	
Kinder	136	16,4	78	21,7	4,4
Jugendliche	132	15,9	68	18,9	13,5
Heranwachsende	73	8,8	45	12,5	11,7
Erwachsene	490	59,0	168	46,8	70,5

Tabelle 349: Tatverdächtige nach dem Geschlecht

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Tatverdächtige gesamt	davon			
			männlich		weiblich	
			Anzahl	in %	Anzahl	in %
6400	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	831	696	83,8	135	16,2
6410	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	359	326	90,8	33	9,2

Unter den 831 ermittelten Tatverdächtigen befanden sich 29 nichtdeutsche Personen (3,5 %), von denen 17 der vorsätzlichen Tat bezichtigt wurden.

10,3 Prozent der Tatverdächtigen vorsätzlicher Brandstiftung und Herbeiführung einer Brandgefahr standen zur Tatzeit unter Alkoholeinwirkung. Bei den Tatverdächtigen der fahrlässigen Fälle betrug der Anteil 7,4 Prozent.

17 Kinder (12,5 % der Tatverdächtigen dieser Altersgruppe), 23 Jugendliche (17,4 %), 23 Heranwachsende (31,5 %) und 115 Erwachsene (23,5 %) handelten vorsätzlich und allein.

4.13 Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

Abbildung 89: Tatverdächtigenbelastung der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

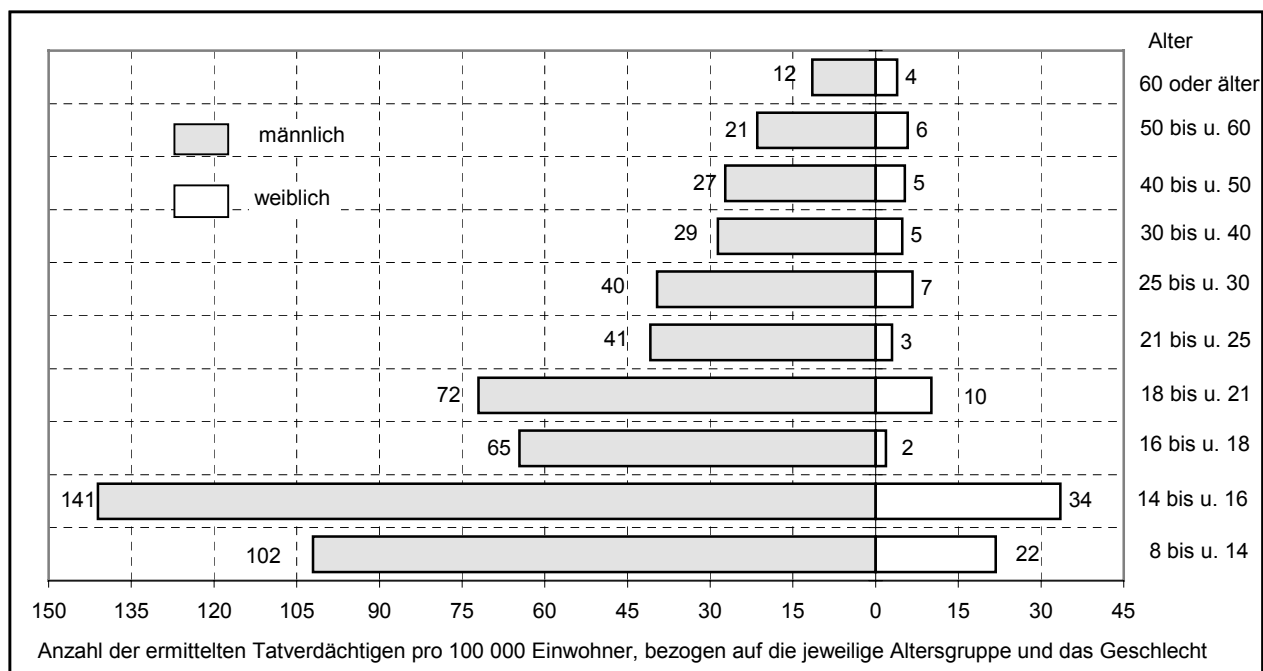


Tabelle 350: Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen²

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2003	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	336	43,8	36	+ 17	5,3
PD Dresden	210	45,7	43	- 14	6,3
PD Leipzig	176	29,0	35	+ 46	35,4
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	160	48,1	30	+ 25	18,5
PD Oberlausitz-Niederschlesien	300	40,0	46	- 111	27,0
PD Südwestsachsen	211	56,9	33	- 24	10,2
PD Westsachsen	261	51,0	45	- 38	12,7
Freistaat Sachsen	1 654	45,0	38	- 99	5,6

Tabelle 351: Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Regierungsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2003	
				absolut	in %
Regierungsbezirk Chemnitz	547	48,8	35	- 7	1,3
Regierungsbezirk Dresden	670	43,7	40	- 100	13,0
Regierungsbezirk Leipzig	437	42,1	41	+ 8	1,9

² siehe Seite 8, Fußnote

Tabelle 352: Vorsätzliche Fälle von Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2003	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	206	28,6	22	+	18 9,6
PD Dresden	145	27,6	30	-	25 14,7
PD Leipzig	145	20,7	29	+	55 61,1
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	99	38,4	19	+	9 10,0
PD Oberlausitz-Niederschlesien	207	22,7	32	-	83 28,6
PD Südwestsachsen	104	44,2	16	-	6 5,5
PD Westsachsen	185	41,6	32	-	28 13,1
Freistaat Sachsen	1 091	30,9	25	-	60 5,2

Abbildung 90: Häufigkeitszahlen von Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

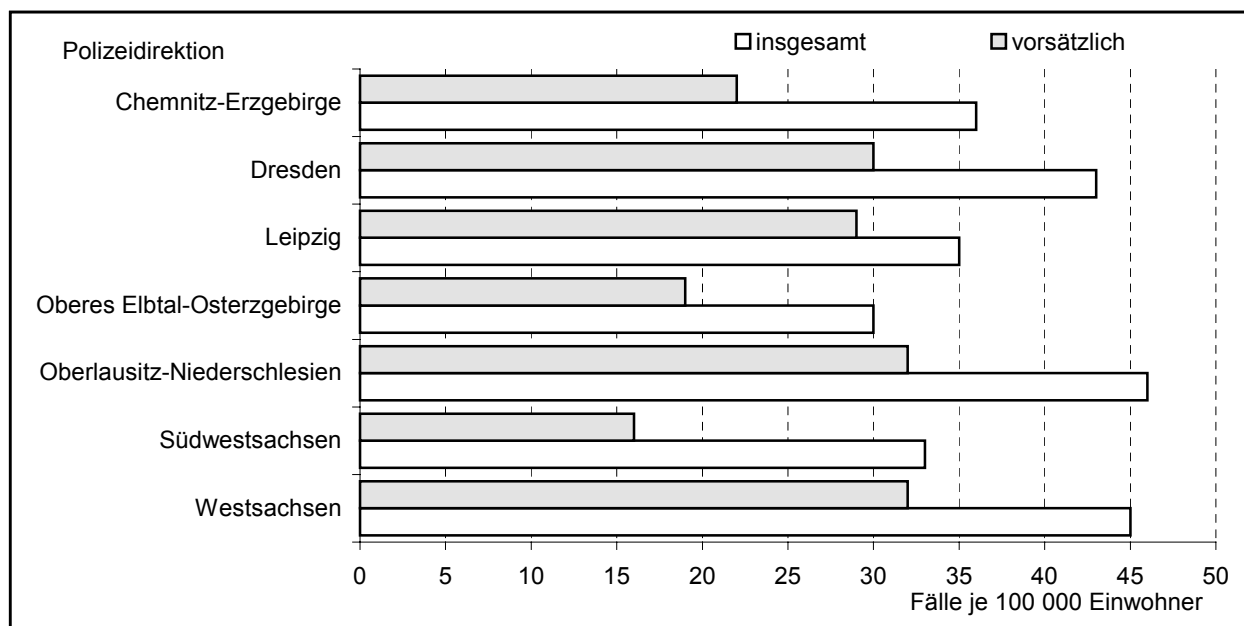


Tabelle 353: Vorsätzliche Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Regierungsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2003	
				absolut	in %
Regierungsbezirk Chemnitz	310	33,9	20	+	12 4,0
Regierungsbezirk Dresden	451	27,7	27	-	99 18,0
Regierungsbezirk Leipzig	330	32,4	31	+	27 8,9